



(QZBW) – Pflanzliche Produkte (Auszug aus GQS_{BW}) - Zusatzanforderungen Getreide, Ölsaaten -

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

1. Alle Kulturen

			1.1 Systemteilnahme				
		QZBW	➤ Teilnahmevereinbarung liegt vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.2 Herkunft				
		QZBW	➤ Anbauflächen zu 100 % in Baden-Württemberg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.3 Gentechnik				
		QZBW	➤ keine gentechnisch veränderten Sorten angebaut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.4 Pflanzenschutz				
		QZBW	➤ Witterungsbedingungen bei Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln berücksichtigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.5 Düngung				
		QZBW	➤ Gärreste nur auf Grundlage nachwachsender Rohstoffe verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Gärreste auf Grundlage von Grünschnitt verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.6 Schlagbezogene Aufzeichnungen				
		QZBW	➤ Schlagkartei vor Anlieferung der Ernte beim Erfasser oder einer beauftragten Kontrolleinrichtung zur Prüfung vorgelegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

2. Getreideanbau

			2.1 Sachkunde Betriebsleiter				
		QZBW	➤ verfügt nachweislich über eine landwirtschaftliche Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nimmt mind. 1x jährlich an einer IP-Fortbildung teil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.2 Saatgut				
		QZBW	➤ Z-Saatgut verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Rückstellmuster bei Nachbausaatgut vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.3 Sortenwahl				
		QZBW	➤ Weizen: Fusarium mind. BSA-Note 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Weizen: mind. A-Qualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Braugerste: von der Landesbraugerstenstelle oder von der Mälzerei empfohlene Sorte verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Hafer: Spelzenanteil mind. BSA-Note 3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Roggen: Fallzahl mind. BSA-Note 6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Qualitätszeichen Baden-Württemberg

Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			2.4 Pflanzenschutz Pflanzenschutzmittel > Pflanzenschutzmittel im aktuellen Merkblatt „Pflanzenproduktion, Pflanzenschutz und Sorten in Ackerbau und Grünland“ aufgelistet oder > Pflanzenschutzmittel von der Officialberatung oder Beratungsdiensten, z.B. Pflanzenschutzwarndienst, empfohlen > umweltschonende Pflanzenschutzmittel bevorzugt angewendet Pflanzenschutzmittelanwendung > Unkrautbekämpfung bevorzugt mit mechanischen Mitteln durchgeführt > bei Herbizideinsatz liegt eine Begründung vor > keine Wachstumsregler nach MEKA III (N-E1) eingesetzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.5 Ackerrandstreifen > mind. in Sämaschinenbreite angelegt > nicht mit Pflanzenschutzmitteln behandelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.6 Lerchenfenster > 2 Feldlerchenfenster pro ha angelegt > mind. 3 m breit und max. 12 m lang (Hinweise: - besonders geeignet sind Wintergetreideschläge über 5 ha - nicht geeignet sind Flächen, die von Baumreihen umgeben oder weniger als 150-200 m von Wäldern entfernt sind)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.7 Brachebegrünung von aus der Erzeugung genommenen Ackerflächen > vorgegebene Ansaatmischung bis 15.05. mit mind. 10 kg/ha eingesät > nicht vor September gemulcht > nicht vor Ende November eingearbeitet (Hinweis: zur Aussaat von Winterkulturen kann die Bodenbearbeitung bereits ab September erfolgen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.8 4-gliedrige Fruchtfolge auf Ackerland > jährlich mind. 4 verschiedene Kulturen oder Kulturgruppen angebaut > Mindestanteil je Kultur oder Kulturgruppe 15 % der Ackerfläche > max. 33 % Maisanteil > kein Anbau von Braugetreide nach Mais	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.9 Nitratbindung und Erosionsschutz > Herbstbegrünung nach MEKA III (N-E2.1) durchgeführt oder > Mulchsaat nach MEKA III (N-E4) durchgeführt oder > Zwischenfruchtaussaat nach Frühkartoffeln spätestens im Juli durchgeführt > Zwischenfrucht bleibt mind. 10 Wochen stehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Qualitätszeichen Baden-Württemberg

Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			2.10 Qualität von Speisegetreide				
		QZBW	➤ frei von Besatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ kein Mutterkorn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ max. 14,5 % Feuchtigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3. Ölsaaten (Sonnenblumenanbau und Rapsanbau)

			3.1 Sachkunde Betriebsleiter				
		QZBW	➤ verfügt nachweislich über eine landwirtschaftliche Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nimmt mind. 1x jährlich an einer IP-Fortbildung teil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.2 Saatgut				
		QZBW	➤ Z-Saatgut verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.3 Sortenwahl Sonnenblumen				
		QZBW	➤ Sklerotinia erfüllt mind. BSA-Note 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ vom Vermarkter empfohlene Sorte angebaut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			Raps				
		QZBW	➤ Phoma erfüllt mind. BSA-Note 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ölgehalt erfüllt mind. BSA-Note 6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.4 Pflanzenschutz Pflanzenschutzmittel				
		QZBW	➤ Pflanzenschutzmittel im aktuellen Merkblatt „Pflanzenproduktion, Pflanzenschutz und Sorten in Ackerbau und Grünland“ aufgelistet oder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Pflanzenschutzmittel von der Officialberatung oder Beratungsdiensten, z.B. Pflanzenschutzwarndienst, empfohlen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ umweltschonende Pflanzenschutzmittel bevorzugt angewendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			Pflanzenschutzmittelanwendung				
		QZBW	➤ Unkrautbekämpfung bevorzugt mit mechanischen Mitteln durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Herbizideinsatz liegt eine Begründung vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Wachstumsregler eingesetzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.5 Ackerrandstreifen				
		QZBW	➤ mind. in Sämaschinenbreite angelegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nicht mit Pflanzenschutzmitteln behandelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.6 Lerchenfenster				
		QZBW	➤ 2 Feldlerchenfenster pro ha angelegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mind. 3 m breit und max. 12 m lang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			(Hinweise: - besonders geeignet sind Wintergetreideschläge über 5 ha - nicht geeignet sind Flächen, die von Baumreihen umgeben oder weniger als 150-200 m von Wäldern entfernt sind)				

Qualitätszeichen Baden-Württemberg

Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			3.7 Brachebegrünung von aus der Erzeugung genommenen Ackerflächen > vorgegebene Ansaatmischung bis 15.05. mit mind. 10 kg/ha eingesät > nicht vor September gemulcht > nicht vor Ende November eingearbeitet (Hinweis: zur Aussaat von Winterkulturen kann die Bodenbearbeitung bereits ab September erfolgen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.8 4-gliedrige Fruchtfolge auf Ackerland > jährlich mind. 4 verschiedene Kulturen oder Kulturgruppen angebaut > Mindestanteil je Kultur oder Kulturgruppe 15 % der Ackerfläche > max. 33 % Maisanteil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.9 Nitratbindung und Erosionsschutz > Herbstbegrünung nach MEKA III (N-E2.1) durchgeführt oder > Mulchsaat nach MEKA III (N-E4) durchgeführt > Zwischenfruchtaussaat nach Frühkartoffeln erfolgt spätestens im Juli > Zwischenfrucht bleibt mind. 10 Wochen stehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Ergebnis der Eigenkontrolle

Zusatzanforderungen Getreide, Ölsaaten,

Eigenkontrolle durchgeführt am:

kurz-/mittel-/langfristig behebbare Mängel:

Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Impressum

Herausgeber:

Landesanstalt
für Entwicklung der Landwirtschaft
und der ländlichen Räume (LEL)
Oberbettringer Str. 162,
73525 Schwäbisch Gmünd
www.landwirtschaft-bw.de

Bearbeitung:

LEL, Abt. 4 Markt und Ernährung
Telefon 07171 / 917-100
Fax 07171 / 917-101
www.gqs-bw.de

In Zusammenarbeit mit:

MBW Marketinggesellschaft mbH
Leuschnerstr. 45
70176 Stuttgart
Telefon 0711 / 6667080
info@mbw-net.de

Der Inhalt wurde mit äußerster Sorgfalt nach aktuellem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung erarbeitet, eine Haftung schließen wir jedoch aus.

© LEL Schwäbisch Gmünd / MBW Stuttgart 2013. Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung und Nachdruck (auch auszugsweise) sind nur zu Zwecken der betrieblichen Eigenkontrolle im Rahmen des Qualitätszeichens Baden-Württemberg erlaubt.